



Betriebs-sport-Verband Hessen e.V.

und



**GERLING**

— zwei starke Partner

**Berufsunfähigkeitsschutz:**  
Die ideale Ergänzung zu Ihrer  
Sport-Unfallversicherung

## Sie vertrauen auf Ihre Arbeitskraft – die Basis Ihrer Lebensqualität.

---

Das Gehalt ist nicht alles – aber ohne Einkommen ist alles nichts.

Mehr als 36 Mio. Erwerbstätige in Deutschland vertrauen Tag für Tag auf ihre Arbeitskraft. Wenn Sie nicht zu den wenigen Glücklichen gehören, die von einem ererbten Vermögen leben können, dann steht und fällt Ihre Existenzplanung mit Ihrer Arbeitsfähigkeit.

Wenn es Ihnen gelingt, alle Vorsorge-Elemente bestens aufeinander abzustimmen, dann gestalten Sie für sich und Ihre Familie eine persönliche und solide Basis, auf die Sie weiter aufbauen können und die Ihnen die Zukunft sichert.



## Doch was ist, wenn Sie nicht mehr arbeiten können?

---

Ohne Einkommen fällt Ihr Lebensstandard.

Was geschieht, wenn der Ernstfall eintritt und Ihr Einkommen ausfällt? Wenn Sie z.B. aufgrund einer Krankheit Ihren Beruf nicht mehr ausüben können.

Einschränkungen sind die Folge:

- Ø Einschränkungen bei Urlaub, Kultur, Lifestyle, etc ...
- Ø Dann kommen die Reserven dran: Sparstrumpf, Konto, Wertgegenstände
- Ø Jetzt die Altersvorsorge: Versicherungen, Anlagen, Immobilien
- Ø Nun geht's ans Eingemachte: Autoverkauf, Umzug, Sozialhilfe

Ihre komplette Lebensplanung kommt ins Wanken und Ihr mühsam aufgebauter Lebensstandard fällt zusammen.

# Berufsunfähigkeit – (k)eine Frage des Alters.

---

**Viele meinen:** Mich betrifft das nicht, denn ich werde nicht berufsunfähig.

**Doch Tatsache ist:** Allein 2003 waren es 175.000 Menschen, die Renten wegen Erwerbsminderung erhalten haben. Rentenanträge stellten sogar 380.000 Betroffene. Doch noch nicht einmal die Hälfte erhielt eine positive Zusage vom Amtsarzt, bzw. dem Rentenversicherungsträger. Insgesamt beziehen heute ca. 1,8 Mio. Menschen Renten aufgrund des Verlustes ihrer Arbeitsfähigkeit. Doch die Hürden, die gesetzliche Träger heute aufstellen, werden immer höher.

**Viele meinen:** Berufsunfähig wird man erst viel später, wenn die Kräfte langsam nachlassen.

**Doch Tatsache ist:** 26% aller Erwerbsunfähigkeitsrentner des Jahres 2003 waren jünger als 45 Jahre. Insgesamt wurden knapp 69% aller genehmigten Anträge, die nicht auf einer vorhergehenden Arbeitslosigkeit beruhen, von Menschen unter 50 Jahren gestellt.

**Viele meinen:** Berufsunfähigkeit hat meistens mit Unfällen zu tun.

**Doch Tatsache ist:** In 90% aller Fälle sind Krankheiten die Ursache der Erwerbsunfähigkeit – auch bei den Jüngeren. Eine Unfallversicherung schützt also nur einen von 10 Betroffenen.

## Selbst wenn die gesetzliche Rente zahlen sollte ...

---

**... kommt nicht viel in die  
Haushaltskasse.**

Wer dann tatsächlich vom Amtsarzt anerkannt wird, kann sich auf folgende Zahlen einstellen:

- Ø 66% aller Betroffenen Frauen und Männer müssen mit weniger als 750,- EUR leben.
- Ø nur 11% bekommen 1.000,- EUR oder etwas mehr.

Damit sind die allermeisten Erwerbsunfähigkeitsrentner in etwa den Empfängern des neuen Arbeitslosengeldes 2 nach Hartz IV gleichgestellt, weil Letztere bekommen noch Mietzuschuss, Heizkostenzuschuss und Kleidergeld.

# EGO – die kompetente, private Berufsunfähigkeitsversicherung.

Sie entscheiden. Wir bieten Ihnen für jede Lebenssituation eine individuelle Lösung und eine von unabhängigen Rating-Instituten für gut befundene Absicherung Ihres Lebens Einkommens bei Verlust Ihrer Arbeitskraft.

- Ø führendes, top-geratetes Bedingungsmerk
- Ø zusätzlich: einzigartige, kundenfreundliche Erläuterungen und Hinweise zum Versicherungsschutz
- Ø rechtsverbindliche Aussagen zu den konkreten Leistungsvoraussetzungen

Gehen Sie mit uns den Weg in eine sichere Zukunft:  
EGO-Eigenvorsorge und Eigenverantwortung.

Gerling erhält für sein EGO-BU-Produkt von unabhängigen Ratings und Umfragen Bestnoten.



Infos unter Gerling Vertrieb Deutschland GmbH, Mitgliederberatung, Thomas Ingerl, [thomas.ingerl@gerling.de](mailto:thomas.ingerl@gerling.de)

Tel.: +49 69 7567-395  
Fax: +49 69 7567-230

Vor- und Zuname

Straße

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon privat

Tel./Fax geschäftlich